

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



34. Woche

Freitag, 22. August 2014

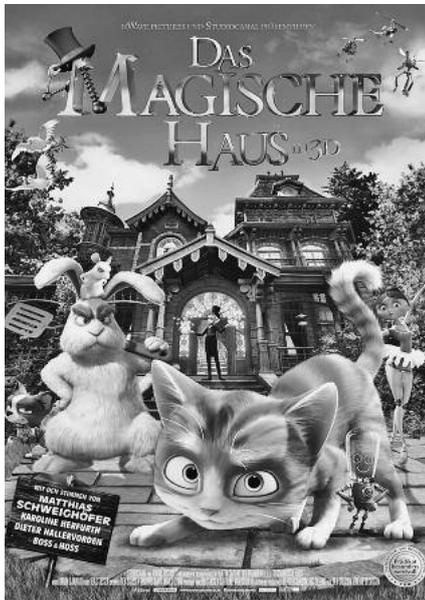
Sondervorstellung in Güglingen

Mobiles Kino kommt am 22. August zum „Sommer-Kino“

Am Freitag, 22. August, kommt das Mobile Kino aus Esslingen zu einer Sommer-Sondervorstellung in den Saal der „Herzogskelter“ nach Güglingen und präsentiert an diesem Tag zwei Filme.

Um 15:00 Uhr: „Das magische Haus“

Der Kater Thunder (Stimme: Matthias Schweighöfer) ist von seinen Besitzern ausgesetzt worden. Während eines Unwetters findet er Unterschlupf im Haus des Zauberers Lawrence.



Der Magier lebt nicht nur mit seinen Haustieren zusammen, sondern auch mit Spielsachen und Haushaltsgeräten, die er selbst zum Leben erweckt hat - und er nimmt Thunder gerne in seine ungewöhnliche Familie auf. Die Maus Maggie steht dem Kater allerdings skeptisch gegenüber.

Als Lawrence jedoch überraschend ins Krankenhaus muss, sehen sich alle Hausbewohner gezwungen, an einem Strang zu ziehen, denn Daniel, der gerissene Neffe des Zauberers, will ihr Heim gegen den Willen seines Onkels verkaufen.

Der Film hat keine Altersbegrenzung. Er läuft 85 Minuten und kostet 5 Euro Eintritt.

Um 17:30 Uhr und 20:00 Uhr: Monsieur Claude und seine Töchter

Dieser Film ist „so leicht und locker wie ein Soufflé und trotzdem scharf und bissig wie eine Chilischote“ (programm kino.de). Ein toller Cast, ein atemberaubendes Tempo, eine schwindelig machende Gagdichte, und radikaler Witz zeichnen diesen Film aus.



Claude und Marie sind ein sehr gut situiertes, katholisches Ehepaar mit vier tollen Töchtern. Nachdem die 1. einen Chinesen, die nächste einen Muslim und die 3. einen Juden geheiratet hat, liegen die Nerven blank.

Alle Hoffnung wird nun auf die Jüngste gesetzt, die den leidgeplagten Eltern einen katholischen Ehemann in Aussicht stellt, aber zu erwähnen „vergisst“, dass er Schwarzafrikaner ist. Während die Männer munter ihre gegenseitigen Vorurteile pflegen, arbeiten die Frauen im Hintergrund mit mehr oder weniger subtiler Diplomatie, um Reizthemen (Religion und Politik im Allgemeinen, Burka, Dalai Lama, Israel, Nationalelf etc. im Besonderen) auszuklammern und Antworten auf (un)beabsichtigte Provokationen einzustudieren.

Nach „Ziemlich beste Freunde“ kommt nun die nächste Erfolgskomödie aus Frankreich in die Kinos; einen Film den sie auf keinen Fall verpassen dürfen.

Der Film ist für Besucher ab 6 Jahren freigegeben. Er läuft 97 Minuten und kostet 6 Euro Eintritt.

Freibad-Sommer 2014

Wir wollen heute eine kleine Zwischenbilanz machen und einen Blick darauf werfen, wie sich die Besucherzahlen im Güglinger Freibad seit dem 1. Mai bis zum 31. Juli dieses Jahres entwickelt haben.

Im Mai 2014 wurden 3.388 Badegäste gezählt. Damit lag man deutlich über den Zahlen des Vorjahres (884), aber um fast die Hälfte hinter den Besucherzahlen von 2012 (7.564).

Im Juni 2014 hat man mit 12.402 Badegästen die Besucherzahlen von 2013 (12.544) annähernd erreicht, lag aber im Vergleich zu 2012 (8.503 Besucher) deutlich darüber.

Am Pfingstmontag (9. Juni) wurde der bislang höchste Besuch registriert: Exakt 1.696 Gäste zogen es vor, bei Backofentemperaturen lieber ins Freibad anstatt zum Maifest zu gehen ...

Im Juli 2014 haben 10.973 Besucher die Freibad-Pforten durchschritten. Im Juli des letzten Jahres waren es mit 22.811 Badegästen deutlich mehr. Im Vergleich zum Juli 2012 (10.937) konnte man aber fast deckungsgleiche Besucherzahlen in die Statistik eintragen.

Auch hier gab es am 19. Juli mit 1.578 Besuchern eine herausragende Besucherzahl.

Vergleicht man die Besucherzahlen für den Zeitraum von Mai bis Juli 2014 - insgesamt wurden 26.763 Badegäste gezählt - so waren es im gleichen Zeitraum des Jahres 2013 mit 36.239 Besuchern deutlich mehr.

Im Vergleich zu 2012 (27.286 Besucher) liegt man wiederum in dem Bereich wie in diesem Jahr.

Nachholbedarf gibt es heuer schon: Am Ende der Badesaison 2013 hatte die Badesaufsicht insgesamt 49.583 Besucher registriert - also hofft man auf regen Badebetrieb.

Die im Moment noch rückläufigen Besucherzahlen sind aber kein „Güglinger Phänomen“: auch die umliegenden Freibäder können sich nicht erklären, warum bei herrlichem Badewetter weniger Gäste kommen als 2013.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 23. August; Frau Tatiana Sahebi, Maulbronner Str. 51, den 96.

Am 23. August; Herr Rudi Steiner, Bergstr. 17, den 72.

Am 24. August; Frau Isolde Kräter, Mittelrain 3, den 73.

Am 24. August; Herr Hans Conz, Wilhelmstr. 19, den 70.

Am 26. August; Frau Monika Lutz, Mozartstr. 10, den 73.

Am 26. August; Herr Uwe Weisser, Silcherstr. 1, den 71.

Am 27. August; Herr Robert Schäfer, Sonnenrain 47, den 70.

Frauenzimmern:

Am 26. August; Herr Erich Ingelfinger, Klosterweg 2, den 70.

Eibensbach:

Am 24. August; Frau Lore Siegmann, Ochsenbacher Str. 1, den 71.

Am 27. August; Frau Eva Sajnovic, Heuchelbergstr. 18, den 87.

Weiler

Am 24. August, Herr Ludwig Vogl, Astenweg 25, den 77.

Am 27. August; Frau Liselotte Haag, Zaberfelder Str. 28, den 91.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 22. August

Heuchelberg-Apotheke, Nordheim, Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Samstag, 23. August

Rathaus-Apotheke, Abstatt, Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333

Sonntag, 24. August

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Montag, 25. August

Stadt-Apotheke Brackenheim, Marktstraße 15, Tel.: 07135/6530

Dienstag, 26. August

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Mittwoch, 27. August

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Donnerstag, 28. August

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Freitag, 29. August

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 23./24. August

Dr. Scarpace, Heilbronn, Tel. 07131/8984142

TÄ Rebscher, Untereisesheim, Tel. 07132/381966

Mitteilung des Landratsamtes

Weiterer Sommerschnittkurs an Streuobstbäumen

Wegen der großen Nachfrage veranstaltet der Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn einen weiteren Sommerschnittkurs an hochstämmigen Obstbäumen.

Der Kurs findet am Samstag, 6. September, von 9 bis 13 Uhr, in Abstatt statt. Eine erfahrene Fachwartin für Obst und Garten vermittelt die Praxis des Sommerschnitts. Es besteht auch Gelegenheit, das Gelernte praktisch umzusetzen. Die Kursgebühr beträgt zehn Euro, es können maximal 20 Personen teilnehmen. Über Details zum Ablauf werden die Teilnehmenden nach der Anmeldung informiert. Anmeldung und Infos: Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V., Tel.: 07131/994-299, Fax: 07131/994-83299, E-Mail: LEV@landratsamt-heilbronn.de

Ebenfalls interessant für alle Streuobst-Interessierten könnte die online-Streuobstbörse des Landschaftserhaltungsverbandes unter <http://www.landkreis-heilbronn.de/alias/streuobst> sein. Wer Streuobst sucht oder bietet kann sich dort eintragen. Wer kein Internet hat, kann sich auch telefonisch beteiligen.

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburten

Am 9. Juni 2014 in Heilbronn; Lorena Lena Redzepovic, Tochter von Andrijana Redzepovic, Güglingen, Brucknerweg 4;

Am 16. Juli 2014 in Heilbronn; Mina Baydag, Tochter von Ömer Baydag und Cigdem Baydag geb. Dikilitas, Güglingen-Frauenzimmern, Brackeneimer Straße 38.

Eheschließung

Am 15. August 2014 in Güglingen; Uwe Friedrich Mayer und Karin Christine Burchert geb. Fiedler, beide wohnhaft in Güglingen, Beethovenstraße 4.



NECKAR ZABER TOURISMUS e. V.

Mönchsbergtour

Erleben Sie am **Mittwoch, 27. August**, eine idyllisch geführte Weinwanderung mit der Weinerlebnisführerin Susanne Müller. Auf der leichten Wegstrecke am Fuße des Dürrenzimmerner Mönchsberg werden Sie mit viel Wissenswertem über die Gegend, den Weinbau und die Kellerei in Dürrenzimmern versorgt.

Treffpunkt: 14 Uhr, WG Dürrenzimmern-Stockheim. Dauer: 2 Stunden. Kosten: 12,50 €/Person inkl. Secco, 3er-Weinprobe und Handvesper. Anmeldung: WG Dürrenzimmern-Stockheim, Tel. 07135/95150, info@wg-duerrenzimmern.de

Kinder-Ritterführung auf Schloss Liebenstein

Kleine Entdecker und ihre Eltern können am **Samstag, 30. August**, ab 14 Uhr, beim Erkunden der Burg- und Schlossanlage Liebenstein den Bergfried besteigen, Teile einer Ritterrüstung ausprobieren und allerhand Wissenswertes

über das Leben der Ritter, ihre Lebensumstände und Gebräuche erfahren. Anmeldung erforderlich bei Marie-Luise Ullrich, Tel. 07133/8263, mobil: 0173/3150929.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr.



Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Eppinger Linien – Kunst begegnet Geschichte

Der ca. 40 km lange Eppinger Linien-Weg im Bereich des Naturparks Stromberg-Heuchelberg zwischen Eppingen und Mühlacker wurde vor 30 Jahren als kulturhistorischer Wanderweg entlang der Eppinger Linien, der unter dem Türkenlouis 1695 errichteten Verteidigungsanlage, angelegt.

Großplastiken des Gemminger Künstlers Heinrich Zürn, die im Laufe des Jahres 2014 entlang des Eppinger Linien-Wegs installiert wurden bzw. werden, sollen dazu beitragen, den Wanderweg touristisch attraktiver zu machen und als regionales Wanderhighlight aufzuwerten.

Die Installationen transportieren auf symbolhafte Weise thematische Inhalte zur spannenden deutsch-französischen Geschichte der Eppinger Linien, quasi als Fenster zur Regional- und Heimatgeschichte des Naturparks. Mit geführten Wanderungen zu den Skulpturen, Familienprogramm, Bewirtung und musikalischer Umrahmung werden die Skulpturen am 28. September der Öffentlichkeit übergeben, dazu sind alle herzlich eingeladen.

In den kommenden Wochen werden wir im Fortschritt der Fertigstellung die Skulpturen und Installationen entlang der Eppinger Linien vorstellen.

Skulptur Bauernopfer, Sulzfeld

Im Schachspiel wird ein Bauer geopfert, um einen Vorteil zu erlangen. Im Pfälzischen Erbfolgekrieg wurden ganze Landstriche mit ihrer gesamten Bevölkerung von den Herrschern als Verfügungsmasse begriffen: mit einer Taktik der verbrannten Erde wollte Ludwig VIX. Kraichgau und Kurpfalz als militärisches Aufmarschgebiet zerstören. Der Türkenlouis „opfert“ die Rheinebene im Vorland der Eppinger Linien, um Truppen in die Niederlande verlegen zu können, wo er die entscheidende Schlacht erwartete.

Die Menschen verhungerten in den Dörfern und Städten wegen der Truppenversorgung, starben an von den Soldaten eingeschleppten Krankheiten und mussten wegen der Fronarbeit an den Schanzen die Feldarbeit vernachlässigen.

Es spielte kaum eine Rolle, ob sich das gegnerische oder das eigene Heer in der Nähe auf-

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

hielt. So wurden weit mehr Zivilisten als Soldaten Opfer dieses Krieges.



Bei der Skulptur „Bauernopfer“ stehen auf den Grundlinien eines 6,4 x 6,4 m großen Schachbretts zwei 2,4 m hohe, mit der Kettensäge aus Eichenholz geschnitzte Könige, die einem riesigen Schachspiel entlehnt zu sein scheinen. Die „Bauern“ sind ca. 70 cm hoch. Um die Könige stehen jeweils gedrechselte und schwarz bzw. weiß bemalte Bauern, zur Mitte erfolgt ein Übergang hin zu menschlichen, bunt bemalten und durcheinander stehenden und liegenden Figuren. Eine Zuordnung zu den beiden Königen ist nicht mehr möglich.

Die Figuren stehen für die Menschen als Verfügungsmasse, für die leidende Bevölkerung, ob aktiv am Krieg teilnehmend oder nicht, für das Bauernopfer in den Schachzügen der Herrscher.

Skulptur Verhack, Diefenbach

Wo die Ausformung der Landschaft eine gute Verteidigungssituation bot, z. B. steile Hänge, wurde oft auf die Anlage eine Schanze verzichtet. Man begnügte sich mit der Einrichtung eines 40 Meter tiefen Verhacks. Dazu wurden Bäume kreuz und quer so übereinandergefällt, dass sie für eine Armee ein undurchdringbares Dickicht darstellten.

Heute muss uns kein Verhack vor französischen Truppen schützen. Leben wir deshalb sorgenfrei? Vielmehr sind die Menschen hin- und hergerissen zwischen wachsenden Anforderungen des Lebens in allen Lebensbereichen – Arbeit, Familie, Freizeit, leiden unter Arbeitsverdichtung oder Ängsten vor Arbeitsplatzverlust, Armut in der Rente oder Krankheit. Psychische Erkrankungen und Verhaltensstörungen haben sich in den vergangenen Jahren bei Arbeitnehmern zum zweithäufigsten Grund für Fehltag entwickelt. Fast jeder fünfte Arbeitnehmer fühlt sich einer Studie zu Folge überfordert, 43 Prozent der Berufstätigen in Deutschland klagen über wachsenden Stress. Die Lebenssituation wirkt oft beschwerlich, manchmal aussichtslos, wir fühlen uns ausgebrannt, gefangen im ganz persönlichen Verhack.



Rund 18.000 Palisaden wurden beim Bau der Eppinger Linien gesetzt. Zumeist beim Bau der Chartaquaen und Schanzen (Redouten, Sternschanzen), aber auch im Graben als zusätzliches Hindernis. Bei der Skulptur „Verhack“ wird das

Termin

Freitag, 22. August
Sommer-Kino im Saal der „Herzogskelter“ Güglingen

Element der Palisade künstlerisch verwandt, um den Eindruck des unüberwindlichen Hindernisses, der Bedrohung und des Gefangenseins zu erzeugen.

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern

„Feuerstein und Zunder“

Brackenheim – Stockheim, Parkplatz beim Trimm-dich-Pfad

Freitag, 29. August, 16 Uhr

Die Beherrschung des Feuers stellt einen Meilenstein in der Geschichte der Menschheit dar. Feuerstein und Zunder zum Kennenlernen, Anfassen und natürlich Ausprobieren. Ein Feuer machen. Gemeinsam backen wir zusammen ein einfaches Brot, genannt Bannok.

Dauer ca. 2,5 Std. Kostenbeitrag 10,00 Euro inkl. Material (Backzutaten, Feuermachmaterial).

Dem Wetter angepasste Kleidung, Getränk, gutes Schuhwerk, Zeckenschutz bitte mitbringen.

Anmeldung und Info: Naturparkführerin Annette Pfeiffer, Tel. 0175/5552788, zbergast@web.de

„Mein eigener Löffel“

Zaberfeld, Naturparkzentrum

Samstag, 30. August, 14 Uhr

Einen Löffel im Supermarkt kaufen, das kann jeder. Einen Löffel in Steinzeittechnik herstellen – nun das hat und kann nicht jeder. Wie das geht, das lernt ihr in diesem Kurs. Natürlich kann jeder sein Exemplar mit nach Hause nehmen.

Dauer 3 Std., Kostenbeitrag 10,00 € inkl. Material (Holz)

Gutes Schnitzmesser, Metallgrillzange bitte mitbringen.

Anmeldung und Info: Naturparkführerin Annette Pfeiffer, Tel. 0175/5552788, zbergast@web.de

Sommerferienaktionen für Kinder im Naturpark

„5 Tage Bauernhof hautnah erleben“

Montag, 01.09.14, bis Freitag, 05.09.14, in Zaberfeld täglich von 9.00 - 14.00 Uhr. Für Kinder von 6 - 10 Jahren.

Bei verschiedenen Aktionen gibt es Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern der Süddeutschen Kaltblutpferde, Hinterwälder Kühe, Coburger Fuchsschafe oder Bentheimer Schweine. Traktor fahren, aber auch basteln, Geschichten hören, Heuboden toben, tägliches Kochen und vieles mehr stehen auf dem Programm: Bauernhoferlebnis live und aus erster Hand. Dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich, Rucksack mit Vesper und Getränk für zwischendurch mitbringen. Kosten 98,- € + 12,- Lebensmittel/Material. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741, www.zaberwolke.de

Württemberg rund 600.000 Rentenbescheide zur neuen Mütterrente. Darin steht, wie sich das am 1. Juli 2014 in Kraft getretene Rentenpaket auf die Rente konkret auswirkt.

In der Regel werden entstandene Nachzahlungen parallel dazu vom Postrentenservice überwiesen.

Die DRV Baden-Württemberg rechnet in diesem Zusammenhang mit einem erhöhten Informationsbedarf der Rentnerinnen und Rentner.

Um Fragen rund um den neuen Bescheid zur Mütterrente ohne lange Wartezeiten und direkt beim gesetzlichen Rentenversicherungsträger zu beantworten, richtet die DRV Baden-Württemberg ab 18. August ein neues, kostenloses Servicetelefon für Ratsuchende ein, die speziell Fragen zur Mütterrente haben.

Unter der Sonderrufnummer 0800/1017100 sind montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr direkt die qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der DRV Baden-Württemberg am Telefon.

Amtliche Bekanntmachungen
und Nachrichten

GÜGLINGEN

29. Güglinger Ferienwoche 2014

Wenn in den Sommerferien auf dem Gelände der Katharina-Kepler-Schule Hochbetrieb herrscht und Kinder und Jugendliche einen Sitzplatz in der morgendlichen Begrüßungsrunde suchen ist klar: Die Ferienwoche Güglingen startet wieder. Sie findet traditionell in der ersten Schulferienwoche statt. Zahlreiche Ehrenamtliche hatten sich für die bis zu 48 angemeldeten Kinder ein abwechslungsreiches Programm überlegt. Dabei ist eine bunte Mischung aus Angeboten von Vereinen, Einrichtungen und vielen Freiwilligen entstanden.

So beteiligten sich in diesem Jahr beispielsweise Vertreter des NABU Güglingen mit einem Schmetterlingskurs und Renate Nowak mit einer Filzwerkstatt. Mitarbeiter des Römermuseums und der Mediothek informierten beim Basteln von Prägeschmuck über den antiken Helden Odysseus.

Ehrenamtliche vom EineWelt e. V. Oberes Zabergäu stellten mit den Kindern leckere Schokolade aus fair gehandelten Produkten her. Auch eine interessante „Reise zu Obodai und seiner Familie in Ghana“ stand im Angebot.

„Kreativ sein“ war nicht nur beim Acrylworkshop und der Skulpturenwerkstatt mit der Bürgerstiftung für Kunst in Güglingen e. V. gefordert, sondern auch beim T-Shirt-Batiken mit der Jugendinitiative des Jugendzentrums. Viel Raum für eigene Ideen hatten die Kinder auch beim Basteln von Spardosentieren und Schleuderbällen.

„Denksport durch den Ort“ erforderte von den Kindern an verschiedenen Stationen im Stadtgebiet sportliche Herausforderungen zu bewältigen und knifflige Aufgaben zu lösen.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Mütterrenten-Bescheide werden versandt

Seit Montag, 18. August 2014, versendet die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-

Richtig sportlich ging es nicht nur beim Capoeira mit dem GSV Eibensbach zu.

Denn auch beim Marschtanz oder beim Modern Jazz konnten tanzbegeisterte Mädels und Jungs unter fachkundiger Anleitung richtig akrobatisch-sportlich loslegen. Fußball-Fans konnten dagegen in der Ferienwochen-Fußballmannschaft richtig durchstarten.

Neben vielen neuen Angeboten, griffen die Ehrenamtlichen auch auf bereits Erprobtes und Altbewährtes zurück. Im letzten Jahr schon getestet und für gut befunden, wurde das Angebot „Reporter unterwegs“ in diesem Jahr ausgebaut. An zwei Tagen der diesjährigen Ferienwoche gab es tolle und informative Ausgaben des „Güglinger Ferienblättle“. Sie entstanden Dank der professionellen Unterstützung durch Frau Besemer. Ebenso das zweite Mal war unser vierbeiniger Freund Bob von der Schulsozialarbeit der KKS mit bei der Ferienwoche. Beim Hundequiz drehte sich alles um Bob und seine Artgenossen.

Der Dauerbrenner ist und bleibt jedoch die Backstube. So gab es auch in diesem Jahr eine Ferienwochen-Bäckerei, in der leckere Snacks für den Nachmittag „gezaubert“ wurden.

Der Ausflug führte in diesem Jahr noch einmal nach Heilbronn in die Experimenta. Obwohl einige der Kinder bereits mehrmals dort waren, gab es für sie noch viel zu erleben und auszuprobieren. Gleich zu Beginn der Ferienwoche hatten zahlreiche Kinder beim 1. Hilfe-Kurs mit dem DRK die notwendigen Schritte bei Verletzungen gelernt. So konnte auch an den restlichen Tagen nichts mehr schief gehen. Glücklicherweise musste das neu erlernte Wissen der Kinder aber nicht in Anspruch genommen werden.

Das Highlight der diesjährigen Ferienwoche war sicherlich die Übernachtung auf dem Sportplatz in Eibensbach. Dank der Vorarbeiten des städtischen Bauhofs und den Ehrenamtlichen des GSV Eibensbach sowie der tatkräftigen Mitarbeit der Kinder selbst waren die Zelte schnell aufgebaut und die Nachtlager bezogen. Nach einer kurzen Nacht rundete ein gemeinsames Frühstück mit den Eltern die Güglinger Ferienwoche 2014 ab.

Und so konnten die Eltern ihre Kinder nach fünf Tagen Programm teilweise müde, aber dennoch zufrieden und frisch gestärkt mit nach Hause nehmen.

Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen noch eine schöne restliche Sommerferienzeit! Auch in diesem Jahr möchten wir es nicht versäumen, unseren zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu danken. Sie, die uns und den Güglinger Kindern – sowohl in der Vorbereitung als auch in der Ferienwoche – viel kostbare Freizeit geschenkt haben.

Ohne euch und euer Engagement wäre die Ferienwoche so nicht machbar! Dank sagen möchten wir auch den Mitarbeitern des städtischen Bauhofs, die uns während der Ferienwoche bei Bedarf immer unterstützend zur Seite stehen.

Ein weiteres Dankeschön geht an die Verantwortlichen des GSV Eibensbach, die am Abschlussstag nicht nur für die leckere Verpflegung sorgten, sondern uns auch das Sportgelände zur Verfügung stellten.

Bei der Volksbank Brackenheim-Güglingen eG und der Kreissparkasse Heilbronn möchten wir uns für die großzügige finanzielle Unterstützung bedanken.

Das Organisations-Team der Ferienwoche

Und hier die Güglinger Ferienwoche 2014 in Bildern:



Erstmal schauen wie die Schulsozialarbeit das macht.



Kreative Schmuckperlen und lustige Klemmbälle beim Filzen mit Renate Nowak.



Cake-Pops – Da sind nicht nur die Bäckerinnen begeistert.



T-Shirts batiken – Sara von der JiG erklärt wie es geht.



Specksteinfiguren sind ganz schön viel Arbeit.



Spannend wars im Römermuseum und der Mediothek.



Die kleinen Bastlerinnen sind gut aufgehoben in der Flohkiste.



1. Hilfe ...



... gut gelernt beim DRK.



EineWelt e. V. nimmt mit nach Afrika.



Bei der Bürgerinitiative Kunst für Güglingen e. V. sind kleine Künstler ganz groß...



... und präsentieren ihre Acrylwerke stolz in der Abschlussrunde.



Gepowert wird beim Capoeira mit dem GSV Eibensbach.



Jens und Galip trainieren schon den Nachwuchs.



Das Team des Güglinger Ferienblättle im Redaktionsstress.



Bunte Schmetterlinge zaubern mit dem NABU Güglingen.



Kreative Mittagspause im Hort.



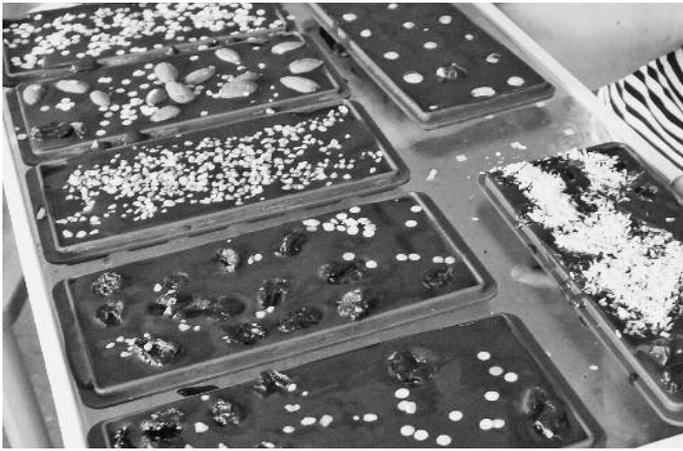
Akrobatisch, sportlich, rhythmisch ...



... beim Modern Jazz mit Sara und Steffi.



Lecker lecker Schokolade ...



... hergestellt mit dem EineWelt e.V. Oberes Zabergäu.



Spardosentiere – kreativ ...



... und liebevoll gestaltet.



Die Experimenta in Heilbronn ...



... macht auch mehrmals Spaß.



Der GSV-Sportplatz in Eibensbach wird zuerst erobert ...



... und dann belagert.



Beim Frühstücksbüfett waren die Eltern herzlich willkommen.

Energetische Stadtsanierung

Gemeinsam handeln – Einzel profitieren

Seit Anfang des Jahres 2012 fördert die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) die Erstellung von energetischen Sanierungskonzepten auf Quartiersebene. Die Schwerpunkte liegen dabei auf der Bestandserhebung, der Ermittlung von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz sowie auf der Entwicklung von Konzepten zur CO₂-Reduzierung. Dabei werden unter anderem Möglichkeiten zur Nahwärme- und dezentralen Energieversorgung untersucht. Diese Untersuchungen können sowohl als Grundlage für Investitionen in die technische Infrastruktur als auch für die Ermittlung der Bereitschaft zur Gebäudesanierung dienen.

Die Stadt Güglingen hat ebenfalls Mittel zur Erstellung eines solchen integrierten Quartierskonzepts beantragt. Diese wurden als Zuschuss in Höhe von 65 % der förderfähigen Kosten bewilligt. Das Konzept wird seither gemeinsam mit der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

(WHS) und dem Ingenieurbüro Schuler GmbH (IBS), das für alle technischen Aspekte zuständig ist, erstellt.

Neben der gesamtstädtischen Betrachtung werden im Rahmen des integrierten Quartierskonzeptes schwerpunktmäßig Untersuchungen für die Gebiete „Herrenäcker“ und „Ortsmitte“ angestellt, um über die Analyse und Bewertung von Gebäuden und Infrastruktur die Erweiterung der bestehenden Nahwärmeinseln in Güglingen zu initiieren.

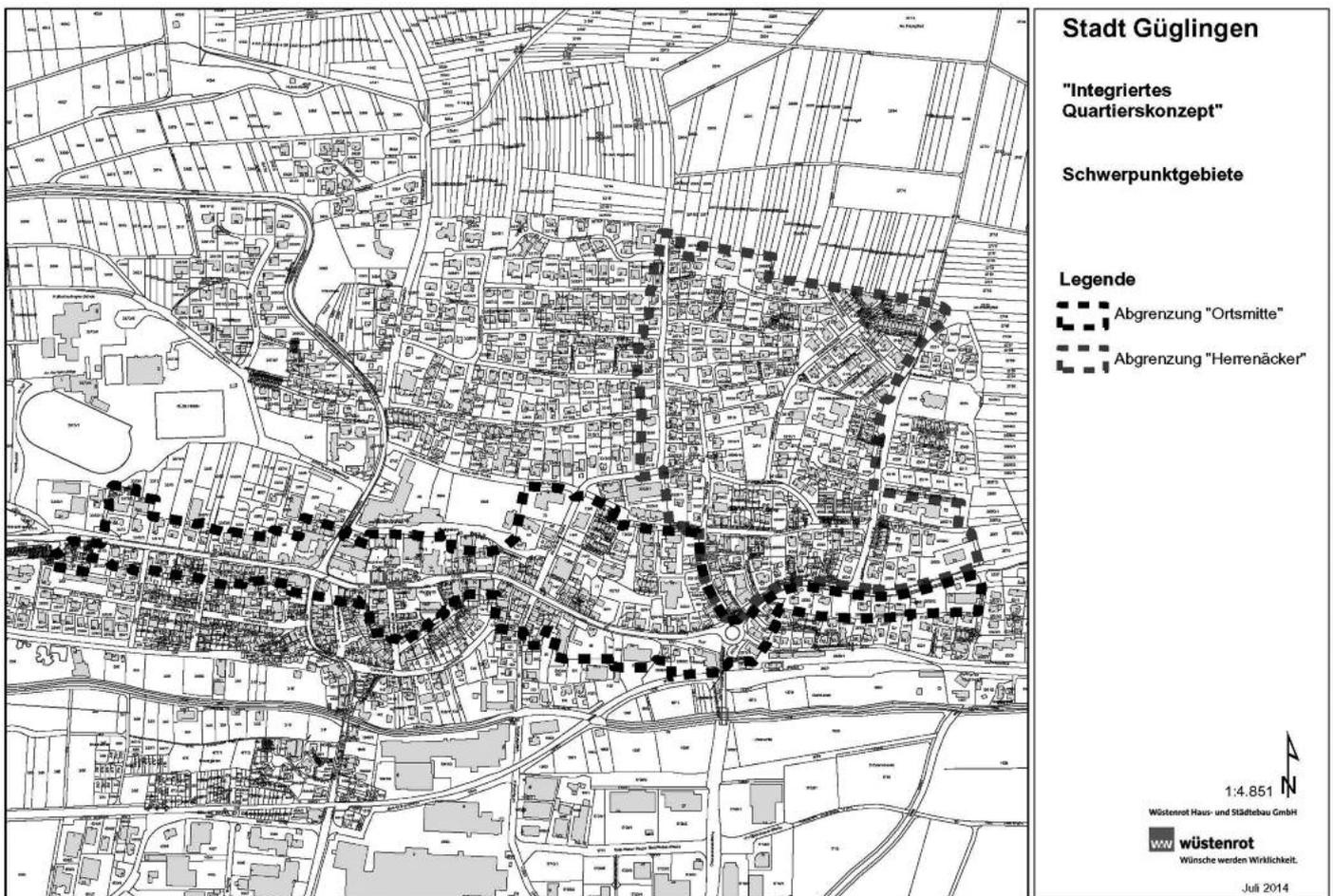
Die Themen „Klimaschutz“ und „Energieeffizienz“ sind nur gemeinsam erfolgreich zu bearbeiten. Die Stadt Güglingen legt daher großen Wert auf die Beteiligung der Akteure und die Einarbeitung der jeweiligen Einzelsituationen. Dadurch können individuelle Gebäudeplanungen, spezielle Sanierungsvorstellungen und die jeweiligen Gebäudezustände in das Konzept einfließen. Der Nutzen für Gebäudeeigentümer

und Nutzer besteht besonders darin, dass mit Hilfe des Gesamtkonzepts Fördermittel für die energetische Gebäudesanierung noch zielgerichteter ermittelt werden können. Des Weiteren werden Potenziale zur möglichen Betriebskostenreduzierung durch gebäudeübergreifende Versorgungstechnik untersucht.

Fragebogen-Aktion

In diesem Rahmen wird im Zeitraum vom **25.08.2014 bis einschließlich 12.09.2014** eine Fragebogenaktion unter den Gebäudeeigentümern in den Schwerpunktgebieten „Herrenäcker“ und „Ortsmitte“ durchgeführt. Darin geht es unter anderem um den Klimaschutz in Güglingen, das persönliche Engagement sowie um den Bauzustand und die Technik der Gebäude. Gleichzeitig sind auch interessierte Eigentümer Güglings außerhalb der Schwerpunktgebiete aufgerufen, sich an der online-Fragebogenaktion zu beteiligen.

Das Integrierte Quartierskonzept mit den Schwerpunktgebieten in der Planansicht



Unter http://www.gueglingen.de/website/deu/energetische_stadtsanierung steht der Fragebogen auf der städtischen Internet-Seite zum Herunterladen bereit.

In Papierform ist er auch bei der Stadtverwaltung Güglingen, Frau Mann, Zimmer 104 erhältlich.

Der Fragebogen ist an die Stadt Güglingen, Marktstr. 19 – 21, 74363 Güglingen bzw. per E-Mail an die Stadt Güglingen heidi.mann@gueglingen.de zurückzusenden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

- die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, Frau Bieler (Tel. 07141/149230; E-Mail: sindy.bieler@wuestenrot.de) oder Herrn Christophers (Tel. 07141 149224; E-Mail: jan.christophers@wuestenrot.de)
- die Stadt Güglingen, Frau Heidi Man, Tel. 07135/10858; E-Mail: heidi.mann@gueglingen.de oder Frau Inge Wolfinger, Tel. 07135/10840; E-Mail: inge.wolfinger@gueglingen.de.

Als Dank für die Beteiligung an der Aktion verlost die Stadt Güglingen unter allen Gebäudeeigentümern, die den ausgefüllten Fragebogen bis 12.09.2014 zurückgeben, 10 Gutscheine für eine kostenlose Energieberatung durch einen Energie-Effizienz-Experten.

**Sind Ihre Reisepapiere
in Ordnung?**

Neues Blockheizkraftwerk für Realschule eingebaut

In diesen Tagen hat die Firma Comuna Metall aus Herford-Enger das neue Blockheizkraftwerk (BHKW) im Heizkeller der Realschule installiert.



Zunächst wurden die notwendigen Leitungen samt Heizkessel installiert, dann das 1,8 Tonnen schwere Aggregat mit einem LKW-Kran dorthin „gelupft“, wo es künftig seine Dienste verrichten wird.



Das neue BHKW wurde über einen speziell angefertigten Schacht in den Keller gefahren und musste dort mit einer mobilen Kran-Brücke über eine Bodenschwelle gehoben werden, ehe es an das neu montierte Heizsystem angeschlossen wurde.

Das neue BHKW hat eine Leistung von 50 kW bei elektrischem und von 100 kW bei thermischem Betrieb.

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 2015

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum – kurz ELR genannt – ist ein kommunales Förderprogramm. Mit Zuschüssen und Darlehen fördert das Land private, gewerbliche und kommunale Investitionen, die im Rahmen eines örtlichen Entwicklungskonzeptes zu einer Strukturverbesserung des Ortes führen. Fördermöglichkeiten für private Investoren bestehen für

- die Schaffung von Wohnraum innerhalb der historischen Ortslagen durch Umnutzung vorhandener Gebäude,

- die ortsbildgerechte Neubebauung auf vorge-nutzen Flächen
- sowie Maßnahmen zur Schaffung zeitgemä-ßer Wohnverhältnisse.

Anträge sollten bis spätestens 30.09.2014 bei der Stadt Güglingen eingereicht werden. Über eine Mittelbewilligung entscheidet das Regie-rungspräsidium Stuttgart Ende März 2015. Erst danach kann mit der Baumaßnahme begonnen werden.

Für die Antragstellung sind folgende Unterla-gen zwingend erforderlich:

- Kostenvoranschlag
- Lageplan
- Einzelpläne der Maßnahme

- Projektbeschreibung
- vollständig ausgefüllte Antragsformulare in vierfacher Ausführung

Für Fragen zum Förderprogramm oder für die zur Antragstellung notwendigen Formulare ste-hen Ihnen bei der Stadt Güglingen, Frau Wol-finger unter der Tel.-Nr.: 07135/108-40, oder per Mail: inge.wolfinger@gueglingen.de oder Frau Mann, Tel. Nr.: 07135/108-58 oder per Mail: heidi.mann@gueglingen.de gerne zur Verfügung.

Antragsformulare können auch im Internet unter: <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html> heruntergeladen werden.

Umweltschutz geht jeden an!

Allgemeinverfügung

Aufgrund § 8 Abs. 1 i. V. mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135) i. V. mit § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz vom 12.04.2005 (GBl. S. 350) wird von der Stadt Güglingen folgende Verfügung erlassen:

§ 1

In der Stadt Güglingen und den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 21. September 2014, anlässlich der „ZabergäuMesse“ der Stadt Güglingen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 LadÖG über den besonderen Arbeitnehmerschutz sind zu beachten.

§ 3

(1) Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wird den Vorschriften dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt.

(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 4

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, Widerspruch erhoben werden.

Güglingen, den 13.08.2014,
gez. Dieterich, Bürgermeister



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Die Mediothek macht Ferien
Die Mediothek hat vom 26. August für 14 Tage bis zum 9. September geschlossen. Wir wünschen allen Lesern schöne Ferien.

Am 10. September sind wir wieder für Sie da.



Die Mediothek hat vom 26. August bis zum 9. September geschlossen.
Am 10. September sind wir wieder für Sie da
Wir wünschen allen Lesern schöne Ferien.

Onlinebibliothek

Unsere Zweigstelle, die Onlinebibliothek, mit einem Angebot von mehr als 15.000 Medien hat durchgehend geöffnet.

Herbstvorbereitungen

Wenn die Mediothek am 10. September wieder öffnet sind die Vorbereitungen für den Bücherherbst bereits in vollem Gang.

Gleich am Sonntag, 19. September, öffnet die Mediothek im Zuge der Zabergäumesse ihre Pforten zum Tag der offenen Tür und zum Bücherflohmarkt, der zu Schnäppchenpreisen Bücher aus dem Altbestand der Mediothek, aber auch gespendete Bücher unserer Leser anbietet – neuwertige Schmöcker bis hin zu antiquarischen Raritäten.

Von 14 bis 18 Uhr sind wir am Tag der Zabergäumesse für Sie da. Für unsere kleinen Freunde gibt es gegen Ende des Tages eine Märchenstunde mit Petra Metsch, die ein Märchen in der traditionellen Form eines Erzähltheaters (Kamishibai) vorträgt.

Zabergäumesse Bücherflohmarkt



Die Mediothek lädt ein zum
Tag der offenen Tür mit großen
Bücherflohmarkt und Ausleihe

Sonntag, 21. September 2014
14.00 bis 18.00 Uhr



Am 10. Oktober dann findet der Güglinger Familientag rund um den Stadtgraben statt. Die Mediothek ist, wie schon im letzten Jahr, mit einem bunten Veranstaltungsangebot für Eltern und Kind dabei.

Familiientag

Aktionstag im Stadtgraben

Freitag, 10. Oktober 2014
von 15 bis 18 Uhr

Programm der Mediothek:

15.15 Uhr: Bilderbuchkino ab 5 Jahren, *Ben und der böse Ritter Berthold*, mit Monika Küstner

15.45 Uhr: Bilderbuchkino ab 4 Jahren: *Lieselotte ist krank*, mit Monika Küstner

16.30 Uhr: Bilderbuchrunde für 2- bis 3- Jährige mit Begleitperson - *Bilderbuchvorstellung, Fingerspiele und Lieder*, mit Monika Küstner

15-18 Uhr: *Lesestart Information und Ausgabe der Büchertasche* (Ist Ihr Kind 3 Jahre alt? Hier erhalten Sie das Lesestartset 2 – Haben sie schon den Gutschein?)

15-18 Uhr: *Bilderbuchausstellung – „Vorlesen bitte!“*
Empfehlenswerte Bilderbücher zum Einstieg in die Bücherwelt

mediothek-gueglingen.de

Auch der Bücherherbst findet in diesem Jahr wieder statt. Mit Karin Friedle-Unger alias Karin FU, hat die Mediothek in Kooperation mit der Stadtbücherei Brackenheim eine attraktive Nachfolgerin für den verstorbenen Alfred Marquart gefunden, der unseren Bücherherbst lange Jahre bereichert hat.

Karin FU wird am Mittwochabend, 22. Oktober, ihre Herbstauslese vorstellen.

Bücherherbst

mit
Karin FU



Seitenblicke - Neue Bücher im Herbst 2014

Mittwoch, 22. Oktober

19.30 Uhr

Mediothek Güglingen

Eintritt 3.50 €

Eine gemeinsame Veranstaltung von



Stadtbücherei
Brackenheim

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Am weitesten angereister Gast im Museum

Am vergangenen Samstag konnten Bürgermeister Klaus Dieterich und Museumsleiter Enrico De Gennaro den definitiv am weitesten angereisten Gast im Römermuseum begrüßen: Lawrence Kiko, Chefarchäologe vom Museum in Honiara auf den Salomonen-Inseln.

Auf Einladung des Deutschen Archäologischen Instituts in Bonn war er zwei Wochen lang unterwegs in Deutschland. Dr. Johannes Moser, der wissenschaftliche Referent für Südostasien und Ozeanien an der Kommission für Archäologie AuBereuropäischer Kulturen, begleitete den Gast, der Hauptkooperationspartner für seine Forschungsprojekte auf den Salomonen ist.

Nachdem er auf seiner Reise bereits das Neanderthal-Museum bei Düsseldorf und das Rheinische Landesmuseum Bonn besichtigen konnte, zeigte sich Kiko beeindruckt von der Lebendigkeit der Güglinger Präsentation und der Fülle und Qualität der Originalobjekte. Als besonders wichtig und nachhaltig empfand er den Ansatz, archäologische Funde vor Ort und an der Stelle ihrer Auffindung der Öffentlichkeit zu präsentieren.



V. l. n. r.: Bürgermeister Klaus Dieterich, Lawrence Kiko vom Natural Museum Honiara auf den Salomonen-Inseln, Museumsleiter Enrico De Gennaro, Dr. Johannes Moser von der Kommission für Archäologie AuBereuropäischer Kulturen des Deutschen Archäologischen Instituts in Bonn.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Ferienbaustellen

Umbau der Grundschule im Zeitplan

Die umfangreichen Umbau- und Sanierungsarbeiten in der Grundschule liegen derzeit gut im Zeitplan. Die Trockenbauwände in den neuen Räumen der Schulverwaltung und der geplanten Kinderbetreuungsgruppe wurden bereits fertiggestellt und vergipst. Derzeit werden in diesem Bereich noch die Elektroinstallationen fertiggestellt, um zeitnah mit den Malerarbeiten beginnen zu können. Parallel wurden die Leitungen in der Mensaküche verlegt und die Zuleitungen zur neuen Elektroverteilung hergestellt.



Die Sanitärinstallationen für die WC-Anlagen im Erdgeschoss und Obergeschoss wurden zwischenzeitlich größtenteils fertiggestellt, so dass nun der weitere Ausbau der Anlagen durch den Fliesenleger erfolgen kann. In der neuen Jungentoilette wurde die Lichtkuppel ins Flachdach eingebaut, um den Raum mit Taglicht und Frischluft zu versorgen.

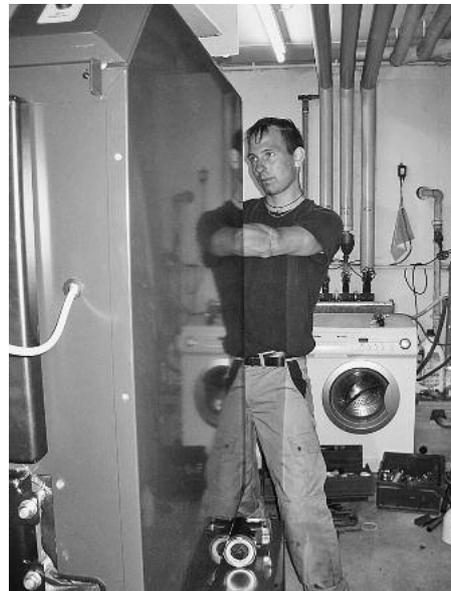


Vom Bauhof wurden die für die Neuinstallationen erforderlichen Leitungsgräben betoniert und für den Fliesenleger vorbereitet. Im Bereich des bisherigen Lichthofs wurde von den Mitarbeitern des Bauhofs ein neuer Estrichbelag eingebaut, um in der kommenden Woche den geplanten Aufzug an dieser Stelle installieren zu können.



Heizungsanlage im Kindergarten wird ausgetauscht

Die Heizungsanlage der Kindertagesstätte „Villa Sonnenschein“ in der Seestraße wurde in dieser Woche ausgetauscht. Die bisherige Anlage wies nach 22 Jahren Betriebstätigkeit Korrosionsschäden auf, die den Austausch erforderlich machten. Eingebaut wurde eine neue Ölbrennwertanlage. Die Heizungsanlage versorgt neben den Räumen des Kindergartens auch die beiden Wohnungen im Obergeschoss. Um die Beeinträchtigungen durch den Umbau möglichst gering zu halten und den Kindergartenbetrieb nicht zu stören, wurde der Austausch der Anlage in die letzte Ferienwoche der Kita gelegt. Die Kosten für die neue Heizungsanlage und die Montage betragen rund 13.000 €.



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum 2015

Förderung von privaten und gewerblichen Bau- und Sanierungsmaßnahmen in Weiler – Antragstellung bis 30.09.2014 –

Seit einigen Jahren ist der Ortsteil Weiler in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) des Landes Baden-Württemberg aufgenommen.

In dieser Zeit wurden bereits verschiedene öffentliche und private Bau- und Sanierungsmaßnahmen in Weiler gefördert und somit eine Aufwertung der Bausubstanz und des Wohnumfeldes erreicht. Das Förderprogramm des Landes wird 2015 fortgesetzt.

Förderfähig im Rahmen des ELR-Programms sind private und gewerbliche Bau- und Sanierungsmaßnahmen, die dem Ort eine nachhaltige positive Entwicklung geben und einen Beitrag zur Eindämmung des Landschaftsverbrauchs leisten.

Wichtige Förderkriterien für die geplanten Maßnahmen sind die Stärkung des Ortskerns, unter anderem durch die Umnutzung von vorhandenen Gebäuden sowie der sorgsame Umgang mit natürlichen Lebensgrundlagen. Bei

privaten Projekten haben Maßnahmen mit ressourcenschonenden Bauweisen, verbesserter Energieeffizienz und die Nutzung von erneuerbaren Energien Fördervorrang.

Förderanträge sind bis spätestens 30.09.2014 bei der Gemeinde Pfaffenhofen einzureichen. Für die Antragsstellung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Antragsformular
- Projektbeschreibung
- Pläne der Baumaßnahme
- Lageplan
- Kostenvoranschlag

Über die Bezuschussung des Bauprojekts entscheidet das Regierungspräsidium Stuttgart im Frühjahr 2015. Ein Baubeginn ist erst nach Erhalt des Förderbescheids möglich.

Bei Interesse sollten Sie baldmöglichst mit der Gemeindeverwaltung wegen einer möglichen Förderung und Antragstellung in Verbindung setzen. Ansprechpartner ist Herr Schuh, Tel. 9620-21, E-Mail: Frieder.Schuh@Pfaffenhofen-Wuertt.de.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.elr.baden-wuerttemberg.de.

Grund- und Gewerbesteuer war fällig

Am 15. August 2014 waren bei der Grund- und Gewerbesteuer die 1. Vorauszahlungsrate zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Steuerschuld ergibt sich aus den letzten Steuerbescheiden.

Bei Abbuchern wird die Steuerschuld bei Fälligkeit abgebucht.

Barzahler werden gebeten, die Steuerschuld termingerecht unter Angabe des Buchungszeichens zu überweisen. Falls die Zahlungstermine nicht eingehalten werden, müssen im Verzugsfall Säumniszuschläge und Mahngebühren festgesetzt werden.

Zahlungen können auf folgende Konten der Gemeindekasse Pfaffenhofen vorgenommen werden:

Volksbank Brackenheim

(BLZ 62091400) Kto.-Nr. 10073000

IBAN: DE03 6209 1400 0010 0730 00

BIC: GENODES1VBR

Kreissparkasse Heilbronn

(BLZ 62050000) Kto.-Nr. 005782079

IBAN: DE93 6205 0000 0005 7820 79

BIC: HEISDE66XXX

VR Bank Stromberg-Neckar

(BLZ 60491430) Kto.-Nr. 462867005

IBAN DE56 6049 1430 0462 8670 05

BIC: GENODES1VBB

Abbuchungsermächtigungen können jederzeit beantragt werden.

Grundsteuerpflichtige, die noch keine Jahreszahler sind und es im Jahre 2015 gerne sein möchten, können bis Ende November 2014 schriftlich einen entsprechenden Antrag stellen. Anträge, die nach diesem Termin gestellt werden, können erst wieder für das Jahr 2016 berücksichtigt werden.

Für Rückfragen bei der **Grundsteuer** wenden Sie bitte sich an das Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Zimmer 1, Frau Schaber, Tel. 07046/9620-22 oder per E-Mail sandra.schaber@pfaffenhofen-wuertt.de bei der **Gewerbesteuer**; Zimmer Nr. 2, Herr Schuh, Tel. 07046/9620-23 oder per E-Mail frieder.schuh@pfaffenhofen-wuertt.de.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Römer 11, 25-32

Wochenspruch: Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. Psalm 33,12

Wochenlied: „Gott der Vater steh uns bei“ (138 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

PfarrerIn Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Sonntag, 24. August

9:30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Kachel) in der Leonhardskapelle (siehe unten). Das Opfer geben wir für das Liebeswerk Zedakah.

Mittwoch, 27. August

16:00 bis 18:00 Uhr offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stroppel, Telefon 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Ruth und Dieter Kern haben bis 31. August Urlaub. Die Kasualvertretung hat vom 25. bis 31. August Pfarrerin Müller-Büchle aus Frauenzimmern, Tel. 07135/5371.

Das Pfarrbüro (Frau Scheid) ist dienstags, mittwochs und freitags, von 9:00 bis 11:30 Uhr besetzt.

Sommerkirche in der Leonhardskapelle

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir die Gottesdienste im Monat August wieder in der Leonhardskapelle. Deshalb werden wir unsere Gottesdienste am 24. und 31. August dort feiern. Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern in dieser besonderen Kirche.

Wer gerne zur Leonhardskapelle mitfahren möchte, finde sich bitte bis 9:20 Uhr an der Mauritiuskirche ein. Sie werden vom Fahrdienst mitgenommen.

Herzliche Grüße

Ihre Pfarrer Ruth und Dieter Kern

Vorschau

Flohmarkt am 13. September 2014

Die evang. Kirchengemeinde veranstaltet am 13. September 2014 im Gemeindehaus einen Flohmarkt. Besitzen Sie brauchbare Gegenstände: Haushaltsartikel, Spielzeug, Spiele – wir nehmen sie Ihnen gerne ab. Bitte keine Bücher, Kleider und Möbel! Zur Refinanzierung des Gemeindehausumbaus wollen wir alles, was Sie entbehren können und noch wirklich gut erhalten ist, bei unserem Flohmarkt verkaufen.



Abgabetermine: Samstag, 23. und 30. Aug., von 9.30 bis 11.30 Uhr sowie am Montag, 8. Sept. und Mittwoch 10. Sept., jeweils von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus in der Oskar-Volk-Straße.

Haben sie Fragen dazu, dann wenden Sie sich bitte an: Wiltraut Müller, Tel. 5193 oder Friedrich Sigmund, Tel. 2158.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731, stefan.fischer@drs.de;
Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080, HDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 23. August

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Güglingen

Sonntag, 24. August

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Dienstag, 26. August

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Stockheim

Samstag, 30. August

15.00 Uhr Ewige Anbetung, Stockheim

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 31. August

9.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Sonntag, 24. August

9:05 Uhr Gebetskreis

9:30 Uhr Gottesdienst

Während der Sommerferien findet eine Kinderbetreuung und Kleinkinderbetreuung statt. Anschließend Kirchenkaffee.

Sonntag, 31. August

9:05 Uhr Gebetsstreff

9:30 Uhr Gottesdienst.

Während der Sommerferien findet eine Kinderbetreuung und Kleinkinderbetreuung statt. Anschließend Kirchenkaffee.

Sommerpause

Unsere Hauskreise, Bibelgesprächsgruppen, Frauenkreise, Seniorenkreis 120, Kinder-, Teenie- und Jugendtreffs haben Sommerpause. Wir wünschen allen eine gesegnete Ferienzeit.

Urlaub

Pastor Uwe Kietzke hat von 17.08. – 06.09. Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pastor Stefan Kettner, Bietigheim, Tel. 07142/51177.

Evangelische Kirche Eibensbach

PfarrerIn Leonie Müller-Büchle
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Sonntag, 24. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Prädikantin Heide Kachel. Musikalische Mitgestaltung durch den Posaunenchor. Opfer für Israel

Vorschau:

Sonntag, 31. August

kein Gottesdienst in der Marienkirche
10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst anlässlich des Backhausfestes des GSV Eibensbach im Festzelt des GSV Eibensbach mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis

Das Pfarramt ist besetzt durch Pfarrerin Leonie Müller-Büchle, Telefon 07135/5371.

Von Montag, 4. August, bis einschl. Sonntag, 24. August, hat Pfarrerin Leonie Müller-Büchle Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen übernehmen

bis 17.08.: Pfarrer i. R. Hermann Aichele-Tesch, Sachsenheim, Telefon 07143/2203650.

vom 18.08. bis 24.08.: Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfaffenhofen, Telefon 07046/2103.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist montags und freitags, von 14.00 – 16.00 Uhr, besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

PfarrerIn Leonie Müller-Büchle
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219
E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 24. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Martinskirche Frauenzimmern mit Prädikantin Heide Kachel. Musikalische Mitgestaltung durch den Posaunenchor Opfer für Israel

Vorschau:

Sonntag, 31. August

kein Gottesdienst in der Martinskirche
10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst anlässlich des Backhausfestes des GSV Eibensbach im Festzelt des GSV Eibensbach mit Pfarrerin Leonie Müller-Büchle

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Samstag, 23. August

11.00 Uhr Kirchliche Trauung von André Frank und Beatrice Schögl

Sonntag, 24. August

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler

17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

Dienstag, 26. August

ab 12 Uhr Mittagstisch von „Pfeffer und Salz“
18.00 Uhr Bastelkreis
19.30 – Treffen des Besuchsdienstes im
20.30 Uhr Gemeindehaus

Mittwoch, 27. August

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Sonntag, 31. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen
17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „die Api's“

Mittagstisch

Das Team von „Pfeffer und Salz“ lädt auch in den Sommerferien ein zum gemeinsamen Mittagessen. Lassen Sie sich einfach verwöhnen mit: Suppe, Fleischküchle mit Kartoffelsalat und Salatteller, Dessert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler**Urlaub**

Die Pfarramtsekretärin hat vom 25. August bis zum 14. September Urlaub. Das Pfarramt ist dadurch nicht besetzt.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/weiler](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/)

Freitag, 22. August

14.00 Uhr Kirchliche Segnung von Meike Saskia Wöhr und Daniel Izak Whitlock Kruger

Sonntag, 24. August

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler

Mittwoch, 27. August

20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Sonntag, 31. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****Mit Familien feiern – fröhliches Sommerfest im Patenprojekt**

Am Donnerstag, 7. August, feierten 27 Menschen aus drei Generationen einen bunten Ferienaftakt am Schafhaus in Brackenheim. Das Wetter spielte mit, Lieder klangen über den Platz, das herrliche Mitbring-Büfett von Patinnen und Mamas/Papas verlockte zum Nachschöpfen.

Danke an dieser Stelle auch an die Bäckerei Kern, die uns einen leckeren Stockbrot-Teig zur Verfügung stellte. Danke an alle Menschen im Ev. Kirchenbezirk Brackenheim, die sich für diese gute Idee engagieren!

Informationen erhalten Sie (ab 2.9.2014) bei U. Neuschwander, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), unter Tel. 07135/9884-0.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Antworten aus der Bibel – Klicken Sie auf jw.org

In einer weltweiten Aktion wird den ganzen August lang der Flyer Lebensfragen – Wo findet man die Antwort? an alle Haushalte auch im gesamten Zabergäu verteilt. Millionen Menschen haben schon Antworten auf wichtige Lebensfragen in der Bibel gefunden. Möchten Sie das auch? Klicken Sie doch mal auf www.jw.org. (Zusammenkünfte derzeit in HN-Böckingen, Reinerstr. 17)

Sonntag, 24. August

17.30 Uhr Biblischer Vortrag „Dient als Sklaven für den Herrn der Ernte“.

18.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeiträge anhand des Wachturm-Artikels „Die Schwächen anderer mit den Augen Jehovas sehen“ (1. Korinther 12:22 „Vielmehr aber sind die Glieder des Leibes, die schwächer zu sein scheinen, notwendig“).

Mittwoch, 27. August

19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Komm Jehova doch näher“

19.45 Uhr Schulkurs für Evangeliumsverkündiger • Besprechung von 4. Mose 14 bis 16. • Wiederholung des Stoffes der letzten 8 Wochen.

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich und kostenfrei. Keine Kollekten.

LESERZUSCHRIFTEN**Güglinger****Weinbrunnenfest 2014**

... war das schon?... oder kommt das noch?

Man hört unterschiedliche Meinungen. Welche ist die richtige?

Eine attraktive und unikatige 3-tägige Veranstaltung, die sich jährlich – und das schon seit vielen Jahren – im schönen Ambiente des Deutschen Hof in Güglingen längst etabliert hat!... oder hatte? In der Vergangenheit wurde die Bevölkerung von den traditionellen fünf Weinbrunnen-Fest-Veranstaltern in den Medien immer intensiv umworben, um dieses Fest zu besuchen. In diesem Jahr? Fehlzanzeige?

Es ist doch sicher möglich, dass diese Ausrichter mit einer „gemeinsamen“ Botschaft (z. B. in diesem Amtsblatt) die Bevölkerung offiziell darüber informieren ... wann nun ... ob überhaupt ... und wenn nicht ... warum!

Soll ein neuer Jahresrhythmus festgelegt werden? Soll es nicht mehr im typischen Urlaubsmonat stattfinden? Soll die Veranstaltungskonzeption geändert werden?

Dieses gemütliche und gesellschaftlich nicht unwichtige Begegnungs-Fest „Rund um den Weinbrunnen“ darf vom Güglinger Veranstaltungskalender nicht (!!!) verschwinden.

Ähnliche Veranstaltungen werden andernorts neu ins Leben gerufen ... unsere – und stark frequentierte – geht dem Ende entgegen?

Ist es das Schicksal eines manchen Bergsteigers ... dass der Berg siegt!

Edgar Bruder, Güglingen

SCHULE UND BILDUNG**Volkshochschule Heilbronn****Aktionstag am 19. September: Ältere aktiv im Internet**

Gerade für Ältere bieten Computer und Internet viele Chancen, Nachrichten auszutauschen, Freundschaften zu pflegen, Einkäufe zu tätigen, Behörden zu kontaktieren – kurz gesagt, das Internet erleichtert den Alltag, wenn man die vielen Möglichkeiten richtig nutzt, die Chancen erkennt und einige Vorsichtsmaßnahmen beachtet.

Für alle, die den Computer und das Internet für sich entdecken wollen, führt die Heilbronner Volkshochschule am Freitag, 19. September, von 13.45 bis 17.00 Uhr in den EDV-Seminarräumen im Unterrichtsgebäude Cäcilienstr. 54 einen Aktionstag mit folgenden Angeboten durch:

13.45 – 17.00 Uhr: EDV-Kursberatung
14.00 – 15.00 Uhr: Schnupperkurs „Arbeiten mit dem PC“

15.00 – 16.00 Uhr: Schnupperkurs „Aktiv im Internet“

16.00 – 17.00 Uhr: Schnupperkurs „Bildbearbeitung am PC“

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich (eine Teilnahmegarantie kann wegen der begrenzten Zahl der PC-Arbeitsplätze leider nicht gegeben werden).

Der Aktionstag ist eine Veranstaltung der VHS, des Kreissenioresrates, des Vereins Senioren für Andere und der Jungen Senioren Heilbronn. Er findet im Rahmen des Deutschen Weiterbildungstages 2014 statt.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.**Anmeldungen Schuljahr 2014/15**

Bereits jetzt nehmen wir Anmeldungen für alle Instrumente der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr (Beginn 01.10.2014) sichert.

Ebenso werden für die Angebote der Musikalischen Frühförderung (Musikmäuse/Musikzwerge/Musiklöwen) Anmeldungen entgegen genommen. Informationen zu Terminen/Orten und einzelnen Kursinhalten erhalten Sie auf unserer Homepage.

Sie können Ihren Unterrichtsantrag, Ihre Ummeldung und Ihre Abmeldung bequem online erledigen (auch in den Ferien). Dabei werden Ihre Angaben im Online-Formular ausschließlich per SSL verschlüsselt an uns übertragen.

Ferien in der Musikschule

Das Büro der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr bis einschließlich 5. September geschlossen. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per Mail. Wir wünschen allen Schülern und Eltern erholsame Ferientage!

Facebook

Wussten Sie schon, dass unsere Musikschule auch im Social Network vertreten ist? Schauen Sie doch mal rein und profitieren Sie durch einen Klick auf den „Gefällt mir“-Button von automatischen Informationen zu unseren Veranstaltungen und umfangreichen Bilderberichten. Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V.,
Südstr. 25, 74348 Lauffen a. N.; Tel. 07133/
4894; Fax 07133/5664; Mail: info@lauffen-
musikschule.de; Internet: https://musikschule-
lauffen.de

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

**Abt. Fußball**

TSV Güglingen – FSV Bissingen II 0:3
Gegen die Gäste aus Bissingen brachte der TSV keine klare Ordnung ins Spiel und musste dem Gegner oft hinterherlaufen. Die Gäste hatten mehr Ballbesitz und führten zur Pause verdient mit 1:0. Nach dem Seitenwechsel änderte sich nichts am Spielverlauf. Bissingen hatte weiter mehr Ballbesitz, doch auch der TSV spielte nun gute Chancen heraus. Anders als der Gegner konnte man die eigenen Möglichkeiten aber nicht verwerten. Bissingen legte zwei weitere Tore nach und hatte die Begegnung damit für sich entschieden.

TSV Güglingen – TSV Bönningheim 0:2
Auch im zweiten Testspiel gegen den TSV Bönningheim hatte man das Nachsehen. Die Mannschaft stand nun sicherer in der Defensive, gleichzeitig kam man mit der aggressiven Spielweise des Gegners nur schwer zurecht. Beim eigenen Spielaufbau wurde man immer schnell gestört und hatte daher oft Probleme, gute Spielzüge einzuleiten. Dementsprechend wenige Offensivaktionen kamen auf Seiten des TSV zustande. Die Gäste erzielten in der ersten Hälfte das 1:0, einen Elfmeter der Bönningheimer konnte Torwart Tobias Radziom dann parieren. Insgesamt kam vom TSV zu wenig Gegenwehr, mit dem 2:0 in der zweiten Hälfte war die Partie letztlich gelaufen.

Vorschau

Am Sonntag, dem 24. August, ist der TSV Güglingen im Bezirkspokal zu Gast beim SV Roigheim. Anpfiff ist um 15.00 Uhr.
Das erste Rundenspiel in der Saison 2014/2015 findet am Sonntag, 31. August, statt. Man erwartet dazu die zweite Mannschaft des TSV Botenheim. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr in Güglingen. ein Reservespiel findet zuvor nicht statt.

AH-Fußball

Saisonauftritt 2014/15 beginnt mit Tennis
Zum Saisonauftritt steht wieder Tennis auf dem Programm.

Am Freitag, 5. September, treffen wir uns um 18 Uhr auf dem Sportgelände des TC Blau Weiß Güglingen.

Die Plätze sind für uns wie jedes Jahr reserviert und der Wirt des Tennisheimes sorgt nach den spannenden Matches für unser leibliches Wohl. Eine Woche später, am Donnerstag, 11. September, um 20 Uhr geht dann wieder das Training auf dem „heiligen“ Rasen los.

**Umweltschutz ist auch:
Abfallkörbe benutzen!**

GSV Eibensbach 1882 e. V.

**Vorschau:****Fußball Aktive****Bezirkspokal**

In der 1. Pokalrunde ist der GSV am kommenden Sonntag, 24. August, beim TSV Nordheim zu Gast.

Spielbeginn: 15:00 Uhr in Nordheim

**TSV Pfaffenhofen**

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Fußball**1. Runde Bezirkspokal 2014**

Sonntag, 24.08.2014:
TSV Botenheim II – TSV Pfaffenhofen, 15 Uhr

Abteilung Turnen**Sportabzeichen**

An folgenden Sonntagen, 24. und 31 August 2014, jeweils ab 10.30 Uhr, nimmt Roland Koch auf dem Sportgelände des TSV wieder das Sportabzeichen ab.

**Sportverein Frauenzimmern**

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Abt. Fußball**SGM Frauenzimmern/Haberschlacht**

Nach der Sommerpause befindet sich die SGM Frauenzimmern/Haberschlacht in der Vorbereitung zur neuen Punktrunde.

Der Zabergäupokal konnte leider noch nicht den gewünschten Erfolg bringen, bei dem man dreimal gegen höherklassige Gegner unterlag. Jedoch gilt es auch dieses Jahr wieder, die Neuzugänge in das bereits vorhandene Team zu integrieren und daraus eine Mannschaft zu formen.

Die Mannschaft der SGM freut sich auch dieses Jahr wieder, wenn der eine oder andere neue Zuschauer das Team an den Sonntagen unterstützen würde.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 24.08.2014, empfängt man TG Böckingen im Bezirkspokalspiel. Anpfiff ist um 15 Uhr in Frauenzimmern. In der Woche darauf beginnt am 31.08. die Punktrunde zu Hause gegen den TV Hausen, ebenfalls um 15 Uhr.

**Reitverein Güglingen e. V.****Führzügelunterricht immer am Samstag**

Liebe Pferdefreunde,
für Kinder, die Spaß am Umgang mit Pferden haben, aber noch etwas zu jung oder zu klein sind, um das Pferd zu putzen und zu satteln, bietet der Führzügelunterricht am Samstag auf der Reitanlage Schlichting den idealen Einstieg. Ihr Kind darf helfen, das Pony vor der Reitstunde zu versorgen, wird beim Reitunterricht geführt und lernt spielerisch, sich in der Balance in verschiedenen Gangarten im Sattel zu halten. Nach der Führzügelstunde wird das Pony natürlich wieder gut versorgt. Neugierig? Weitere Infos unter Tel. 07135/961163.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen**MTF-Clubabend**

Am Freitag, dem 29.08.14, findet ab 19:30 Uhr unser Sommerparty-Clubabend statt. Bewirtet werden wir von Markus und Siggie.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienst**Einsatzabteilung II Frauenzimmern**

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, dem 25. August 2014, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Musikverein Güglingen e. V.**Musikverein zu Gast bei der Ferienwoche in Pfaffenhofen**

Am Montag, dem 4. August, stattete der Musikverein Güglingen der Ferienwoche in Pfaffenhofen einen Besuch ab. Nach einer kurzen Vorstellung der einzelnen Instrumente durch Musiker des Musikvereins waren die Mädels und Jungs eingeladen, sämtliche Instrumente auszuprobieren.



Von der Querflöte, Klarinette und Saxophon über Trompete, Tenorhorn, Posaune und Tuba bis zum Schlagzeug und E-Bass konnte alles ausprobiert werden. Die Gelegenheit wurde

gern genutzt und bald tönte es aus allen Ecken des Zeltes.



Auch außerhalb der Ferienwoche bieten wir für interessierte Kinder und Erwachsene die Möglichkeit, Instrumente auszuprobieren. Wer Lust hat, einer Trompete oder einer Posaune, oder auch sonst einem Instrument, einen Ton zu entlocken, der kann sich jederzeit an unsere Jugendleiterin Tanja Lustig wenden, Telefon 07133/203409.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Tagsausflug am 23. August

Zur Vergewisserung nochmals die Abfahrtszeiten:

Leonbronn, Café: 8:35 Uhr, Zaberfeld, Volksbank: 8:40 Uhr, Weiler, Dorfmitte: 8:45 Uhr, Pfaffenhofen, Volksbank: 8:50 Uhr, Güglingen, Oskar-Volk-Straße (Realschule): 8:55 Uhr, Frauenzimmern, Dorfmitte: 9:00 Uhr, Brackenheim ZOB: 9:10 Uhr, Nordheim, Rathaus: 9:10 Uhr, Klingenberg, Friedhof: 9:20 Uhr
Marion Keller, Frauenvertreterin, (Vorstandsmitglied im OV Oberes Zabergäu) wird gleich zu Beginn im Bus kassieren. Fahrpreis: 15 €, Schiff-Fahrt: 10 €. Bitte, wenn möglich, halten Sie das Geld passend parat.

Sollten Sie noch Fragen haben, nehmen Sie Kontakt auf mit der Vorsitzenden, Elisabeth Knörle, Tel.-Nr. 07135/7884.

Informationen zu dieser Fahrt finden Sie auch in unserer Homepage: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen schon heute einen erlebnisreichen Tag.

Kraftwerk e. V.



In den Sommerferien haben wir bis KW 38 geschlossen!

Bei dieser Gelegenheit ein großes Dankeschön an unsere Freunde und Helfer, die uns bei der Aufgabe „Soziale Kinder- und Jugend- sowie Familienarbeit“ mit ihrem persönlichen und/oder finanziellen Engagement unterstützen. Wohlgenannt – wir sind eine rein private christliche

Initiative gemäß dem Vereinsmotto: „Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ (Matthäus 25, Vers 40)

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit.

Der Vorstand: Rita und Dieter Oesterle

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523



Ausflug

Die Kleintierzüchter aus Weiler laden ein zu einem Ausflug zur Lokalschau des Kleintierzüchtervereines Edingen-Neckarhausen am Sonntag, 26.10.2014.

Geplant ist ein Besuch zur Lokalschau des dortigen Kleintierzüchtervereines. Wir werden gemeinsam nach Eppingen fahren und von dort geht es weiter mit dem Zug bis nach Edingen. Vom Bahnhof bis zur Plouguerner Allee sind es ca. 25 Minuten Fußweg, dann hat man die Kleintierzuchtanlage erreicht. Gemeinsam wollen wir dann zu Mittag essen, anschließend wird Herr Aistleitner, ein Züchter des Vereines, uns durch einige Parzellen führen. Nach der Führung wird es noch Zeit geben, die Tiere auf der Lokalschau zu betrachten, vielleicht kann der ein oder andere auch dabei neue Kontakte knüpfen.

An Fahrtkosten entstehen ca. 15 Euro pro Person. Der Ausflug beginnt um 08:00 Uhr und endet gegen 16:30 Uhr. Anmeldung und Bezahlung der Teilnahme bis 15. September 2014. Bei Fragen stehen gerne zur Verfügung Nathalie Luippold, Tel. 0172/3987523 oder Steffen Mehl, Tel. 0163/4509277.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



DRK-Blutspendedienst lädt zum Leben retten ein: Termin am 26. August in Brackenheim

Täglich werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt. Ein plötzlicher Unfall, eine schwere Krankheit, eine böse Verletzung – jeder kann plötzlich in die Situation kommen, dringend Blutpräparate zu benötigen. Diese müssen jedoch vorher gespendet worden sein. Daher lädt der DRK-Blutspendedienst zur Blutspende ein und zwar am Dienstag, 26.08.2014, von 14:30 bis 19:30 Uhr, Bürgerzentrum, Austr. 21, in Brackenheim.

Dringend Erstspender gesucht!

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine

Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Rheuma-Liga BW e. V.

Ausflug der Rheuma-Liga 2014

– nur noch wenige Plätze frei!

Der diesjährige Ausflug der Rheuma-Liga mit Müller-Reisen führt am 13.09.2014 nach Schwäbisch-Gmünd zur Landesgartenschau – zwischen „Himmelsgarten“ und „Erdenreich“. Im Weleda-Heilpflanzengarten sind wir zu einer Führung (Dauer ca. 2 Stunden) angemeldet.

In Auenstein im Gasthof „Krone“ haben wir Plätze zum gemeinsamen Abendessen à la carte reserviert. Der Fahrpreis, Eintritt Gartenschau, Getränk bei der Führung im Heilpflanzengarten sowie Frühstücksbrezel beträgt 35 € je Person. Haltestellen sind in Kirchartd, Gemmingen und Eppingen. Die Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Information und unbedingte telefonische Anmeldung bei B. Sauer, Tel. 07266/309617.

Arbeitskreis Leben Heilbronn

Neuer Kurs im Herbst 2014

Menschen zur Seite stehen als ausgebildete Krisenbegleiter/-innen

Alle 6 Minuten versucht ein Mensch in Deutschland, sich das Leben zu nehmen. Diese Zahl zeigt deutlich, wie wichtig Suizidprävention ist. Seit vielen Jahren ist der Arbeitskreis Leben (AKL) die Anlaufstelle für Menschen in suizidalen Krisen. Innerhalb der Suizidnachsorge bietet der AKL Gespräche an für Menschen nach einem Suizidversuch. Dafür werden dringend neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Eine interessante Ausbildung bereitet in qualifizierter Weise auf dieses ehrenamtliche Engagement vor. Regelmäßige Supervision und Fortbildung bieten die notwendige Unterstützung, um die Erfahrungen zusammen mit einem vielseitigen Team zu verarbeiten.

Interessierte wenden sich bitte an den AKL unter 07131/164251 oder über akl-heilbronn@ak-leben.de

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Bürgerbüro

Das Abgeordnetenbüro von Staatssekretär Ingo Rust MdL (Auensteiner Straße 1, 74232 Abstatt, Telefon 07062/267878) ist ab sofort wieder regulär geöffnet.

Es gelten die üblichen Öffnungszeiten Montag bis Donnerstag, von 8 bis 16 Uhr und Freitag, von 8 bis 12 Uhr. Staatssekretär Ingo Rust MdL wünscht Ihnen noch einen erholsamen Spätsommer!